

Verzeichnis der VORLESUNGEN

Winter-Semester 1920/21.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Wesen und Aufgaben des theologischen Studiums*
(Vorlesung mit Einfügung einiger Kolloquien).
Dienstag 4—5. Prof. **Hoffmann**.
2. *Geschichte Israels II.* Montag, Mittwoch, Freitag
10—11. Prof. **Marti**.
3. *Erklärung der messianischen Stücke des alten Testaments.* Dienstag, Donnerstag 10—11 und in
einer noch zu bestimmenden Stunde. Derselbe.
4. **Einführung in die alttestamentliche Literatur und Religion.* Mittwoch 6—7 (für Studierende aller
Fakultäten). Derselbe.
5. *Erklärung des Buches Exodus.* Montag 3—5. Pd. **Haller**.
6. *Allgemeine Religionsgeschichte.* Dienstag bis Freitag
9.—10. Prof. **Steck**.
7. *Erklärung des ersten Korintherbriefes.* Mittwoch
und Freitag 3—4. Derselbe.
8. *Prolegomena zur Geschichte Jesu.* Montag 9—10. Derselbe.
9. *Erklärung der Pastoralbriefe.* Donnerstag und
Freitag 2—3. Prof. **Hadorn**.

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch
Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des
betreffenden Dozenten.

10. *Kirchengeschichte des Zeitalters der Reformation und Gegenreformation.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Hoffmann.**
11. *Die Religion der deutschen Klassiker (Lessing, Herder, Schiller, Goethe).* Dienstag 3—4. Derselbe.
12. *Kirchenkunde der Schweiz.* Montag 11—12. Prof. **Hadorn.**
13. *Calvins Leben und Werk.* Freitag 4—6. Prof. **Bähler.**
14. *Geschichte der alten Philosophie.* Dienstag bis Freitag 11—12. Prof. **Lüdemann.**
15. *Dogmatik I.* Dienstag bis Freitag 9—10. Derselbe.
16. *Die Hauptsysteme der neueren Ethik.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. **M. Lauterburg.**
17. *Liturgik (Lehre vom christlichen Gottesdienst).* Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe.
18. *Grundriß der Pädagogik.* Dienstag, Freitag 4—5. Derselbe.
19. **Einführung in die Geschichte und den Stil des Oratoriums (mit Beispielen am Klavier),* zweistündig, für Hörer aller Fakultäten. Lektor **Graf.**

Seminar:

20. *Das Buch der Proverbien.* Dienstag 5—7. Prof. **Marti.**
21. *Paulus in der Apostelgeschichte.* Freitag 5—7. Prof. **Steck.**
22. *Kirchengeschichtliche Uebungen. (1. Mittelalterliche Mystiker. 2. Luthers „Von der Freiheit eines Christenmenschen“).* Mittwoch 4—6. Prof. **Hoffmann.**
23. *Dogmatische Uebungen.* Samstag 10—12. Prof. **Lüdemann.**
24. *Homiletische und katechetische Uebungen.* Samstag 8—10, Donnerstag 3—5. Prof. **M. Lauterburg.**
25. *Uebungen im kirchlichen Orgelspiel (für Theologen)* 1—2stündig. Lektor **Graf.**

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

26. *Allgemeine Einleitung in das Alte Testament.* Montag, Mittwoch 10—11. Prof. **Kunz.**
27. *Erklärung ausgewählter Psalmen.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 10—11. Derselbe.
28. *Allgemeine Liturgik.* Dienstag, Donnerstag 11—12. Derselbe.
29. *Homiletik.* Samstag 10—12. Derselbe.
30. *Erklärung des Markusevangeliums.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Herzog.**

31. *Allgemeine Einleitung in das Neue Testament.*
Montag bis Mittwoch 9—10. Prof. **Herzog.**
32. *Besprechung ausgewählter neutestamentlicher Abschnitte.* Freitag, Samstag 8—9. Derselbe.
33. *Patristische Lektüre.* Donnerstag bis Samstag 9—10. Derselbe.
34. *Kirchengeschichte der neueren Zeit.* Montag, Donnerstag 5—6, Freitag 5—7. Prof. **Woker.**
35. *Dogmengeschichte I.* Montag bis Freitag 4—5. Prof. **Gilg.**
36. *Die Bedeutung der Eschatologie.* Mittwoch 5—6. Derselbe.

Seminar:

37. *Einführung in den Religionsunterricht.* Freitag 11—12. Prof. **Kunz.**
38. *Hebräische Interpretationsübungen.* Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe.
39. *Kirchengeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Prof. **Woker.**
40. *Dogmatische Uebungen.* Montag 5—7. Prof. **Gilg.**

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

41. *Römisches Privatrecht, I. Teil.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—11. Prof. **Lotmar.**
42. *Romanistisches Seminar: Pandektenpraktikum.* Samstag 9—11. Derselbe.
43. *Deutsche Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12. Prof. **Gmür.**
44. *Schweizerisches Gewerberecht (Haftpflicht-, Versicherungs-, Marken-, Patent- und Urheberrecht.)* Montag, Dienstag 9—10. Derselbe.
45. *Uebungen im Handels- und Wechselrecht.* Mittwoch 9—10. Derselbe.
46. *Kirchenrecht.* Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe.
47. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Montag bis Donnerstag 8—9. Prof. **E. Huber.**
48. *Schweizerische Rechtsgeschichte.* Dienstag, Donnerstag 4—5. Derselbe.
49. *Praktische Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 4—6. Derselbe.
50. *Schweizerisches Obligationenrecht, allgemeiner Teil, mit Uebungen.* Freitag, Samstag 8—10. Prof. **Guhl.**

51. *Code civil suisse: Droit des personnes et de la famille.* Lundi, mardi, jeudi 2—4. Prof. **Folletête.**
52. *Histoire du droit en France et dans le Jura, partie historique.* Mardi 4—6. Le même.
53. *Répertoire: Sociétés commerciales et droit de change.* Mercredi 2—4. Le même.
54. *I diritti reali del C. C. S.* 2 ore. Prof. **Balli.**
55. *Internationales Privatrecht (mit besonderer Berücksichtigung der schweizerischen Rechtsverhältnisse).* Montag, Mittwoch 4—5. Pd. **Beck.**
56. *Intertemporales Privatrecht (nach dem Schlusstitel des schweiz. Z. G. B.).* 1-stündig. Derselbe.
57. *Strafrecht.* Montag bis Freitag 9—10. Prof. **Thormann.**
58. *Zivilprozessrecht.* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe.
59. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Dienstag 5—7. Derselbe.
60. **Probleme der Strafrechtsreform.* Freitag 8—9. Prof. **Delaquis.**
61. **Einführung in die Gefängniskunde (mit besonderer Berücksichtigung der schweiz. Verhältnisse).* Samstag 8—9. Derselbe.
62. *Bernisches und eidgenössisches Strafprozessrecht: Ausgewählte Kapitel.* Donnerstag, Freitag 2—3. Prof. **W. Lauterburg.**
63. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Montag, Mittwoch 2—3. Derselbe.
64. *Bundesstaatsrecht.* Montag bis Freitag 3—4. Prof. **Burckhardt.**
65. *Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Derselbe.
66. *Völkerrechtliches Seminar.* Montag 4—6. Derselbe.
67. *Encyclopédie. Conférences pour commençants.* Jeudi 4—5. Le même.
68. *Volk und Stand im Kanton Bern.* Montag 4—6. Prof. **Geiser.**
- 68 a. *Besprechung der wichtigsten Urkunden zum Staatsrecht der alten Eidgenossenschaft.* 1—2-stündig. Derselbe.
69. *Besprechung ausgewählter Fragen der Rechtsphilosophie und juristischen Methodenlehre.* Donnerstag 5—7. Pd. **Ger mann.**
70. *Völkerrecht.* Montag, Dienstag, Mittwoch 4—5. Prof. **Sieber.**

71. *Vergleichendes Staatsrecht.* Donnerstag, Freitag
4—5. Prof. **Sieber.**
72. *Die schweizerischen Volksrechte.* 1-stündig. Pd. v. **Waldkirch.**
73. *Geschichte des neuzeitlichen Völkerrechts.* 1-stündig. Derselbe.
74. *Verwaltungsrecht des Kantons Bern.* Montag 10—12,
Dienstag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Blumenstein.**
75. *Schweizerisches Steuerrecht.* Samstag 10—12. Derselbe.
76. *Praktikum des schweiz. Schuldbetreibungsrechts.*
Montag 5—7. Derselbe.
77. *Zivilprozesspraktikum: Anwaltstechnische Uebungen.*
Dienstag 5—7. Derselbe.
78. *Markenrecht (Allgemeines und internationales).*
Dienstag 5—6. Prof. **Röthlisberger.**
79. *Unlauterer Wettbewerb (concurrance déloyale).*
Donnerstag 5—6. Derselbe.
80. *Die journalistischen Arbeitsverträge.* Samstag 8—9. Derselbe.
81. *Schweizerisches Eisenbahnrecht (mit Ausnahme des
Transportrechtes).* Mittwoch, Donnerstag 6—7.
Prof. **Volmar.**
82. **Praktische Nationalökonomie (Volkswirtschafts-
politik).* Montag bis Freitag 2—3. Prof. **Reichesberg.**
83. **Geschichte der Nationalökonomie.* Montag bis
Freitag 3—4. Derselbe.
84. **Geschichte, Theorie und Technik der Statistik, mit
besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts-
und Sozialstatistik.* Freitag 5—7. Derselbe.
85. **Volkswirtschaftliches und Statistisches Seminar.*
Montag 5—7. Derselbe.
86. **Allgemeine Volkswirtschaftslehre (Theoretische
Nationalökonomie).* Dienstag, Mittwoch 5—7,
Donnerstag 6—7. Prof. **Weyermann.**
87. **Verkehrstheorie und Verkehrspolitik.* Dienstag
bis Donnerstag 11—12. Derselbe.
88. *Staats- und privatwirtschaftliches Seminar.* 14-tägig.
Freitag 10—12. Derselbe.
89. **Einführung in die schweizerische Wirtschafts-
kunde.* Montag 4—6. Prof. **Milliet.**

90. *Ausgewählte Fragen aus dem Gebiet der schweizerischen Wirtschaftspolitik. Montag 3—4. Prof. **Milliet**.
91. Finanzhaushalt des Bundes und der Kantone. Allgemeiner Teil: Finanzausgleich. Dienstag, Mittwoch 5—6. Prof. **Steiger**.
92. Repetitorium der Nationalökonomie. Montag 3—4. Pd. **Lifschitz**.
93. Grundzüge der Methodologie der Nationalökonomie. Montag 4—5. Derselbe.
94. Der Sozialismus, Theorie und Kritik, Montag 5—6. Derselbe.
95. Einführung in die Nationalökonomie. Montag 6—7. Derselbe.
96. Die soziale Frage und der Sozialismus. Freitag 4—5. Pd. **Kellenberger**.
97. Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierungstechnik. 2-stündig. Lektor **Portmann**.
98. Die Arbitrage im Wechselverkehr. 1-stündig. Derselbe.
99. Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramtes. 1-stündig. Derselbe.

Anmerkung: Gerichtliche Medizin s. Nr. 129.
Gerichtliche Psychiatrie s. Nr. 198.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

100. Systematische Anatomie I (Einleitung, Myologie, Splanchnologie). Täglich 10—10⁴⁰. Prof. **Strasser**.
101. Topographische Anatomie (Kopf, Hals und Extremitäten). Dienstag, Donnerstag, Freitag, 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
102. Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Anatomie und Entwicklungsgeschichte. Montag 8¹⁰—8⁵⁰. Derselbe.
103. *Die menschliche Körperform in Ruhe und Bewegung. In noch zu bestimmender Stunde. Derselbe.
104. Präparierübungen. Täglich 9⁰⁰—12³⁰ und 2—5 (in Verbindung mit Prof. Zimmermann). Derselbe.
105. Topographische Anatomie der Brust-, Bauch- und Beckenorgane. Montag, Mittwoch 4⁴⁵—5²⁵. Prof. **Zimmermann**.
106. Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie. Dienstag, Freitag 2¹⁰—3⁵⁰. Derselbe.

107. *Repetitorium der Anatomie.* Dienstag, Freitag
4⁰⁰—4⁴⁰. Prof. **Zimmermann.**
108. *Allgemeine Anthropologie.* Montag, Donnerstag
5³⁰—6¹⁵. Prof. **Landau.**
109. *Physiologie der Bewegung und Empfindung.*
Täglich 9⁰⁵—9⁴⁵. Prof. **Asher.**
110. *Uebungen zur Physiologie des Stoffwechsels.* Mon-
tag, Donnerstag 2³⁰—5⁰⁰. Derselbe.
111. *Arbeiten im Laboratorium.* Täglich. Derselbe.
112. *Lehre von der innern Sekretion.* Donnerstag
6¹⁵—7⁰⁰. Derselbe.
113. *Physiologie der Befruchtung und Entwicklung.*
2-stündig. Pd. **Ries.**
114. *Ausgewählte, klinisch besonders wichtige Kapitel
der allgemeinen und speziellen Physiologie.*
1-stündig. Derselbe.
115. *Hypnose und Suggestion.* 1-stündig. Derselbe.
116. *Physiologie der Ernährung.* Samstag 8¹⁰—8⁵⁰. Pd. **Abelin.**
117. *Repetitorium der Physiologie des Stoffwechsels.*
Dienstag, Freitag 5—6. Pd. **Lüscher.**
118. *Physiologische Chemie.* Montag, Mittwoch, Freitag
1⁵⁰—2³⁰. Prof. **E. Bürgi.**
119. *Arzneiverordnungslehre.* Dienstag, Donnerstag
3³⁰—4¹⁰. Derselbe.
120. *Kurs der Harnanalyse und der andern klinisch-
chemischen Untersuchungsmethoden.* Mittwoch
2⁴⁰—4¹⁰. Derselbe.
121. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe.
122. *Repetitorium der Pharmakologie.* 2-stündig. Pd. **Uhlmann.**
123. *Der biologische Nachweis und die Wertbestim-
mung von Arzneien.* 1-stündig mit Demon-
strationen. Derselbe.
124. *Hygiene I und II.* Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 4²⁰—5⁰⁰. Prof. **Sobernheim.**
125. *Arbeiten im Laboratorium.* Ganz- und halbtägig. Derselbe.
126. *Schulhygiene.* 1-stündig. Pd. **Vannod.**
127. *Uebungen in der bakteriologisch-serologischen
Diagnostik (für Vorgeschrittene).* 1-stündig.
Pd. **Löwenthal.**
128. *Gewerbehygiene.* (Für Studierende aller Fakul-
täten.) 1-stündig. Derselbe.

129. *Gerichtliche Medizin*. Montag bis Freitag 3³⁰—4¹⁰. Prof. **Howald**.
130. *Theoretikum der Unfallmedizin*. 1—2-stündig. Derselbe.
131. *Praktikum der gerichtlichen Medizin und Unfallbegutachtung*. 2—3-stündig. Derselbe.
132. *Praktische Unfallmedizin*. 1^{1/2}-stündig. Prof. **Steinmann**.
133. *Frakturen und Luxationen*. 1^{1/2}-stündig. Derselbe.
134. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Wegelin**.
135. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mittwoch, Freitag 1⁵⁰—3²⁰. Derselbe.
136. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie für Vorgerückte*. Dienstag 1⁵⁰—3²⁰. Derselbe.
137. *Repetitorium der pathologischen Anatomie, Theoretikum und Praktikum* 3-stündig. Fr. Pd. **Getzowa**.
138. *Pathologische Physiologie*. 2-stündig. Prof. **Kottmann**.
139. *Medizinische Klinik und Poliklinik*. Täglich ausser Mittwoch 10²⁰—11²⁰. Prof. **Sahli**.
140. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Mittwoch, Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe.
141. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Propädeutik I) mit Einschluss therapeutischer Technicismen (Punktionen, künstlicher Pneumothorax, Blutentziehungen etc.) für Anfänger und Vorgerückte* durch klinische Assistenten. Derselbe.
142. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Blut, Sputum, Stuhl, Mageninhalt (klinische Propädeutik II) für Anfänger und Vorgerückte* durch klinische Assistenten. Derselbe.
143. *Praktischer Kurs der Untersuchungsmethoden des Nervensystems, einschliesslich Elektrodagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III) für Anfänger und Vorgerückte* durch klinische Assistenten. Derselbe.
144. *Diagnostik der Blut- und Verdauungskrankheiten* (in der medizinischen Poliklinik). Prof. **Seiler**.
145. *Repetitorium der innern Medizin*. Mittwoch abends 8—10. Pd. **Deucher**.
146. *Theoretische und praktische Hydrotherapie*. 1-stündig. Pd. **Tschlenoff**.

147. *Repetitorium der Nervenkrankheiten.* 1-stdg. Pd. **Lotmar.**
148. **Psychothérapie générale.* Donnerstag 5—6. Pd. **Schnyder.**
149. *Repetitorium der innern Medizin.* 2-stündig. Pd. **Ryser.**
150. *Repetitorium der innern Medizin, mit besonderer Berücksichtigung von Tagesfragen.* 1-stündig.
Pd. **Isenschmid.**
151. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.*
Montag 3³⁰—5⁰⁰, Mittwoch 8⁰⁰—9⁰⁰. Prof. **Stooss.**
152. *Klinische Visite.* Freitag 11—12. Derselbe.
153. *Repetitorium der Lehre von der Ernährung und Ernährungsstörungen der Säuglinge.* Mittwoch 3³⁰—4¹⁰. Pd. **Döbeli.**
154. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich ausser Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. **de Quervain.**
155. *Praktische Uebungen in der chirurgischen Poliklinik, durch den Sekundärarzt.* Derselbe.
156. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch, Samstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Arnd.**
157. *Verbandkurs mit praktischen Uebungen.* Mittwoch 9⁰⁰—10³⁰. Derselbe.
158. *Topographische Anatomie des lebenden Körpers.* Freitag 4—5. Derselbe.
159. *Ausgewählte Kapitel der orthopädischen Chirurgie.* 1-stündig. Derselbe.
160. *Diagnostischer Kurs über chirurgische Krankheiten der Harnorgane mit praktischen Uebungen im Katheterisieren etc.* 1-stündig. Prof. **Wildbolz.**
161. *Kursus der Cystoskopie.* 2-stündig. Derselbe.
162. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium).* 2-stündig. Prof. **Matti.**
163. *Orthopädischer Kurs mit praktischen Uebungen.* 2-stündig. Derselbe.
164. *Narkose und Lokalanästhesie.* 1—2-stdg. Tit.-Prof. **Dumont.**
165. *Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit nach Verletzungen.* 1-stündig. Pd. **Büeler.**
166. *Massage, Mechanothérapie mit praktischen Uebungen.* 1-stündig. Derselbe.
167. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs für Anfänger und Vorgeübte.* 2-stündig. Pd. **Kocher.**
168. *Chirurgischer Operationskurs, Examinatorium und Repetitorium.* Nach Vereinbarung. Derselbe.

169. *Chirurgischer Operationskurs und Repetitorium.*
Dienstag, Donnerstag 3⁴⁰—5¹⁰. Pd. **Dumont.**
170. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2-stdg. Pd. **Pettavel.**
171. *Geburtshülflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Täglich 8—9 (ausser Mittwoch). Prof. **Guggisberg.**
172. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Derselbe.
173. *Geburtshülflicher Untersuchungskurs* (gemeinsam mit den Assistenten). Derselbe.
174. *Operationskurs für Vorerückte* (gemeinsam mit den Assistenten). Derselbe.
175. *Theorie und Praxis der Strahlentherapie.* Dienstag 5—6. Pd. **Steiger.**
176. *Ausgewählte Kapitel der modernen Röntgendiagnostik und Röntgentherapie.* 1-stündig (gratis). Derselbe.
177. *Theoretikum und Praktikum der Röntgendiagnostik.* 2-stündig. Derselbe.
178. *Kasuistische Besprechungen aus dem Gebiete der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 1-stdg. (gratis). Pd. v. **Fellenberg.**
179. *Repetitorium der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 2-stündig. Derselbe.
180. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshülfe und Gynäkologie.* 2-stündig. Pd. **König.**
181. *Geburtshülflich-gynäkologisches Repetitorium.* 2-stündig. Pd. **Ludwig.**
182. *Ophthalmologische Klinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Siegrist.**
183. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10²⁰—11¹⁰. Derselbe.
184. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Mittwoch oder Freitag 2—3. Derselbe.
185. *Augenspiegelkurs für Vorerückte.* Freitag oder Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe.
186. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe.
187. *Augenärztliche Untersuchungsmethoden.* 2-stdg. Pd. **Hegg.**
188. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, der Nase und des Halses.* Dienstag, Donnerstag 1⁵⁰—3²⁰. Prof. **Lüscher.**

189. *Kursus der Laryngoskopie, Otoskopie und Rhinoskopie mit praktischen Uebungen.* (In Verbindung mit Pd. von Rodt). 2-stündig. Prof. **Lüscher.**
190. *Diagnostik und Therapie der Krankheiten der Ohren mit praktischen Uebungen.* 1-stündig. Derselbe.
191. *Einführung in die ärztliche Tätigkeit. Berufs- und Standesfragen.* 1-stündig. Derselbe.
192. *Ohrenheilkunde.* 1-stündig (publice). Tit.-Prof. **Schönemann.**
193. *Kurs für Oto-, Rhino-, Laryngoskopie* (gemeinsam mit Prof. *Lüscher*). Dienstag 5—7. Pd. v. **Rodt.**
194. *Geschichte der Medizin.* 1-stündig. Derselbe.
195. *Psychiatrische Klinik.* Samstag 2⁰⁰—4³⁰ (in der Waldau). Prof. v. **Speyr.**
196. *Einführung in die Psychiatrie (event. spezielle Psychiatrie).* Mittwoch 8—9 (im pathologischen Institut). Derselbe.
197. *Besprechung psychiatrischer Gutachten.* Freitag, 1-stündig. Derselbe.
198. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik.* Freitag 2⁰⁰—3³⁰. Pd. **Fankhauser.**
199. *Psychologie und Psychopathologie* (Ausgewählte Kapitel). 1-stündig. Pd. **Morgenthaler.**
200. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten.* Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Naegeli.**
201. *Dermatologisches Praktikum.* Donnerstag 2¹⁵—3⁰⁰. Derselbe.
202. *Klinische Visite und diagnostisch-therapeutisches Colloquium.* Dienstag 4³⁰—6⁰⁰. Derselbe.
203. *Ueber medizinische Strahlenkunde II.* 1—2-stgd. Pd. **Schwenter.**
204. *Pharmazeutische Chemie und chemische Toxikologie* (aromatische Reihe). Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10⁵⁵—11³⁵. Prof. **Tschirch.**
205. *Mikroskopische Uebungen* mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel. III. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. Donnerstag, Samstag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
206. *Ausgewählte Kapitel aus der Pharmakognosie.* Freitag 10⁵⁵—11³⁵ (gratis). Derselbe.

207. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Instituts.* Täglich (ausser Samstag nachmittag). Prof. **Tschirch.**
208. *Die Pflanzenalkaloide.* Montag, Dienstag 2¹⁵—3⁰⁰. Prof. **Rosenthaler.**
209. *Die Prüfungsmethoden der Pharmakopoe.* Freitag 2¹⁵—3⁰⁰. Derselbe.
210. *Uebungen im Untersuchen von Drogenpulvern.* Freitag 9⁰⁵—10⁴⁰. Derselbe.
211. *Phytomikrochemisches Praktikum.* 2-stündig. Derselbe.
212. *Poliklinik für Zahnkrankheiten, Extraktionskurs, (Terminal- und Leitungsanaesthesie).* Donnerstags 3—5. Pd. **Müller.**
213. *Krankheiten der Zähne und ihre Folgen.* Donnerstag 5—6. Derselbe.
214. *Entwicklung, Histologie und pathologische Histologie der Zähne.* 1-stündig. Derselbe.

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

215. *Systematische Anatomie.* Montag bis Freitag 5⁰⁰—6¹⁵. Prof. **Rubeli.**
216. *Topographische Anatomie.* Montag bis Freitag 10—11. Derselbe.
217. *Repetitorium der allgemeinen Anatomie und Embryologie.* Montag, Donnerstag 11—12. Derselbe.
218. *Präparierübungen.* Montag bis Freitag 2—5. Derselbe.
219. *Arbeiten im veterinär-anatomischen Institut.* Nach Uebereinkunft. Derselbe.
220. *Osteologie, Syndesmologie und Arthrologie.* 2-stgd., vor Weihnachten 4-stündig. Pd. **Richter.**
221. *Sinnesorgane.* 1-stündig. Derselbe.
222. *Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie mit Demonstrationen.* 2-stündig. Derselbe.
223. *Anatomie des Hausgeflügels mit Demonstrationen.* 1-stündig. Derselbe.
224. *Der Einfluss der Domestikation auf die Sexualorgane und deren Funktion.* 1-stündig. Pd. **Wenger.**
225. *Spezielle pathologische Anatomie.* Täglich 8—9. Prof. **Huguenin.**

226. *Pathologisch-histologischer Kurs*. Dienstag, Freitag 1³⁰—3⁰⁰. Prof. **Huguenin**.
227. *Sektions-Demonstrationskurs*. Täglich 9—10. Derselbe.
228. *Spezielle Arbeiten (pathologische Anatomie und Bakteriologie)*. Halb- und ganztägig. Derselbe.
229. *Veterinär-medizinische Klinik*. Täglich 10—12. Prof. **Noyer**.
230. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 4—5. Derselbe.
231. *Klinische Untersuchungsmethoden*. Montag bis Donnerstag 8—9. Derselbe.
232. *Allgemeine Therapie*. Freitag, Samstag 8—9. Derselbe.
233. *Ausgewählte Kapitel aus der inneren Medizin*. 1-stündig. Pd. **Gräub**.
234. *Repetitorium*. 1-stündig. Derselbe.
235. *Veterinär-chirurgische Klinik*. Täglich 10—12. Prof. **Schwendimann**.
236. *Veterinärchirurgie (spezieller Teil)*. Montag, Dienstag, Samstag 9—10, Donnerstag 9—10, 5—6. Derselbe.
237. *Operationsübungen*. Montag, Donnerstag 1³⁰—4⁰⁰. Derselbe.
238. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten*. Montag, Dienstag, Freitag 5—6. Derselbe.
239. *Seuchenlehre und Veterinärpolizei*. 3-stündig. N. N.
240. *Ausgewählte Kapitel aus der Bujatrik*. 2-stdg. Derselbe.
241. *Einführung in die Viehversicherung*. 1-stdg. Derselbe.
242. *Ambulatorische Klinik*. Täglich nachmittags. Derselbe.
243. *Spezielle Zootechnik*. Mittwoch bis Freitag 4—5, Samstag 8—9. Prof. **Duerst**.
244. *Hygiene II*. Mittwoch bis Freitag 5—6. Derselbe.
245. *Beurteilung des Rindes*. Samstag 2—4. Derselbe.
246. *Hygienische Untersuchungen*. 1-stündig. Derselbe.
247. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 1-2-stdg. Derselbe.
248. *Praktikum für Vorgerückte*. Täglich 8—12, 2—6. Derselbe.
249. *Fleischbeschau I*. 2-stündig. Prof. **M. Bürgi**.
250. *Repetitorium der Fleischbeschau*. 1-stündig. Derselbe.

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT.

I. Abteilung.

251. **Geschichte der Philosophie III.* Montag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Prof. **Herbertz.**
252. **Einleitung in die Philosophie.* Montag, Donnerstag 11—12. Derselbe.
253. **Ueber Wirklichkeit und Wahrheit.* Mittwoch 11 bis 12. Derselbe.
254. *Im philosophischen Seminar:*
a) *Uebungen zu einem philosophischen Klassiker.* Dienstag 2—4. Derselbe.
b) *Philosophisches und psychologisches Kolloquium und Repetitorium.* Derselbe.
255. **Kausalität und Willensfreiheit.* Freitag 11—12. Prof. **Häberlin.**
256. **Psychologie des Charakters und der Entwicklung.* Donnerstag, Freitag 10—11. Derselbe.
257. *Psychologisches Seminar.* Freitag 5—7. Derselbe.
258. **Erziehungslehre II (Methodik und Kinderpsychologie).* Donnerstag 5—7. Derselbe.
259. *Systematisch-pädagogisches Seminar.* 1-stündig. Derselbe.
260. **Die Philosophie des XIX. Jahrhunderts.* Montag, Dienstag 5—6. Fri. Prof. **Tumarkin.**
261. **Die Philosophie und die Psychologie in ihrem gegenseitigen Verhältnis.* Mittwoch 6—7. Derselbe.
262. *Philosophisches Seminar: Kants «Kritik der Urteilskraft».* 2-stündig. Derselbe.
263. **Introduction à l'étude de l'Émotivité et de la Volonté.* Mercredi 2—3. Pd. **Leclère.**
264. **Le Bilan des Métaphysiques.* Mercredi 3—4. Le même.
265. *Sanskrit für Vorerückte.* 2-stündig. Prof. **Müller-Hess.**
266. *Ausgewählte Hymnen des Rigveda.* 2-stündig. Derselbe.
267. *Einführung in die syrische Sprache.* 2-stündig. Prof. **Marti.**
268. *Semitisches Seminar: Arabisch.* 2-stündig. Derselbe.
269. *Geschichte Israels II.* Montag, Mittwoch, Freitag 10—11. Derselbe.

270. *Geschichte der attischen Beredsamkeit.* Dienstag
8—9, Mittwoch 8—10, Donnerstag 8—9.
Prof. **Schulthess.**
271. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Hesiod,
Werke und Tage.* Donnerstag 4—6. Derselbe.
272. *Lateinische Stilübungen.* Dienstag 9—10. Derselbe.
273. *Erklärung römischer Inschriften aus der Schweiz*
(für Historiker und Philologen). 1-stündig. Derselbe.
274. *Lektüre eines lateinischen Schriftstellers.* 2-stdg. Derselbe.
Weitere Vorlesungen über klassische Philologie und vergleichende Sprachwissenschaft werden später mitgeteilt.
275. **Geschichte der deutschen Literatur: Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch,* mit Lesungen und Uebungen. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Vetter.**
276. **Wiederholungskurs für ältere deutsche Literaturgeschichte und deutsche Grammatik.* Dienstag, Donnerstag 9—10. Derselbe.
277. *Altnordisch: Eddalieder.* 2-stündig. Derselbe.
278. *Deutsches Seminar, altdeutsche Abteilung: Altniederdeutsch (Heliand).* 2-stdg. (unentgeltl.) Derselbe.
279. **Ueber Personen- und Ortsnamen, insbesondere im Bernbiet.* 1-stündig. Derselbe.
280. *Historische deutsche Syntax.* 2-stündig. Prof. **Singer.**
281. **Geschichte der mittelhochdeutschen Literatur I: Das XII. Jahrhundert.* 2-stündig. Derselbe.
282. *Geschichte der deutschen Sprache.* 2-stündig. Derselbe.
283. *Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerückte.* 2-stündig. Derselbe.
284. *Deutsches Seminar, altdeutsche Abteilung.* 2-stdg. (unentgeltlich). Derselbe.
285. **Schillers Leben und Werke.* Montag, Freitag 6—7. Prof. **Maync.**
286. **Geschichte der deutschen Dichtung des 19. Jahrhunderts, von Schillers Tode bis auf Gerhart Hauptmann.* Montag, Dienstag, Mittwoch 11 bis 12. Derselbe.
287. *Deutsches Seminar, neuere Abteilung: Theorie und Methodik der Literaturwissenschaft.* Dienstag 5—7 (unentgeltlich). Derselbe.

288. **Deutsches Proseminar: Kolloquium über die deutsche Literatur des 18. u. 19. Jahrhunderts.*
Mittwoch 2—4. Prof. **Maync.**
289. **Gottfried Kellers Meisternovellen.* 2-stündig.
Prof. v. **Greyerz.**
290. **Geschichte der deutschen Lyrik von Hölderlin bis zu Stefan George.* Montag, Mittwoch 5 bis 6. Pd. **Fränkel.**
291. *Uebungen: I. Conrad Ferd. Meyers Gedichte. II. Zur vergleichenden Literaturgeschichte.* 2-stündig. Derselbe.
292. **Geschichte der englischen Literatur im 16. und 17. Jahrhundert.* Montag, Freitag 6—7. Prof. **Müller-Hess.**
293. **Historische Syntax der englischen Sprache II: Präpositionslehre.* Mittwoch 5—6. Derselbe.
294. *Englisches Seminar:*
a) *Altenglische Uebungen.* Montag, Freitag 5—6. Derselbe.
b) **Neuenglische Uebungen.* Samstag 11—12. Derselbe.
295. *Englische Sprache: Syntax II. Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen.* 3-stündig. Tit.-Prof. **Künzler.**
296. *English Literature: Biographies. Lektüre mit Uebungen.* 3-stündig. Derselbe.
297. *Geschichte der italienischen Literatur: Dante.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Prof. **Jaberg.**
298. *Lectura italiana: Dante, Divina Commedia.* Samstag 10—11. Derselbe.
299. *Romanisches Seminar: Interpretationsübungen (Dante).* Mittwoch 3—5. Derselbe.
300. *Altfranzösische Uebungen.* Mittwoch 11—12. Freitag 10—11. Derselbe.
301. *Rätoromanische Lektüre.* Freitag 5—7. Derselbe.
302. *Histoire de la littérature française au 19^e siècle: La réaction spiritualiste et nationale, du symbolisme à nos jours.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold.**
303. *La littérature belge.* Mardi 4—5. Le même.
304. *Répétitions et travaux écrits, sur le thème du grand cours.* Mardi 5—7. Le même.

305. *Proseminaire (cours pratique): Verlaine, Mallarmé et le symbolisme.* Lundi 5—7. Prof. de **Reynold.**
306. *Séminaire de français moderne: Methodologie, recherches bibliographiques, critique des textes, exercices d'histoire littéraire.* Jeudi 5—7. Le même.
307. *L'Oeuvre de Boileau.* 1 heure. Pd. **Kohler.**
308. *Exercices d'histoire littéraire: la querelle de l'Ecole des femmes.* 2 heures. Le même.
309. *Italienische Syntax II,* mit Uebungen. Freitag 5—7. Tit.-Prof. **Niggli.**
310. *Italienische Lektüre: Moderne Prosa,* mit Uebungen. Mittwoch 4—5. Derselbe.
311. *La letteratura italiana nel secolo XVIII.* 2-stdg. Derselbe.
312. **Allgemeine Geschichte des Altertums.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 3—4. Prof. **Woker.**
313. **Allgemeine Geschichte der neuesten Zeit vom Beginn der französischen Revolution bis zur Restauration.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 4—5. Derselbe.
314. *Historisches Seminar: Quellenkunde und Arbeiten nach den Quellen.* Montag von 6 abends an. Derselbe.
315. *Repetitorium der allgemeinen Geschichte.* Donnerstag von 6 abends an. Derselbe.
316. **Verwaltungsorganisation und Wirtschaftspolitik in der Blütezeit des fürstlichen Absolutismus.* 2-stündig. Pd. **Lessing.**
317. **Das Jahr 1848 in Europa.* 1-stündig. Derselbe.
318. **Schweizergeschichte von 1798—1813.* Montag, Dienstag 4—5. Prof. **Tobler.**
319. **Schweizergeschichte von 1813—1848.* Mittwoch, Donnerstag 4—5. Derselbe.
320. **Quellenkunde (Fortsetzung).* Freitag 8—10. Derselbe.
321. *Seminar.* Samstag 8—10. Derselbe.
322. **Sphragistik und Heraldik.* 2-stündig. Prof. **Türler.**
323. **Urkundenlesen.* 2-stündig. Derselbe.
324. **Bernische Geschichte II.* 2-stündig. Pd. **Feller.**
325. **Schweizergeschichte seit der Völkerwanderung.* 1-stündig. Derselbe.

326. **Frühgeschichte der Schweiz* (von der römischen Eroberung bis 500 nach Christus). 1-stdg. Pd. **Tschumi.**
327. *Praktische Uebungen.* 2-stündig (unentgeltlich). Derselbe.
328. **Der Kampf gegen Uebermacht*, an kriegsgeschichtlichen Beispielen dargestellt, (Forts.). Freitag 6—7. Oberst i. Gst. Pd. **Feldmann.**
329. **Einführung in die Kunstgeschichte.* Montag, Donnerstag 5—6. Prof. **Weese.**
330. **Die italienische Frührenaissance.* Dienstag, Freitag 5—6. Derselbe.
331. *Seminar.* Mittwoch 5—7. Derselbe.
332. *Uebungen für Vorgerückte: Graphik.* Freitag 10—12. Derselbe.
333. **L'art en France au XIX^e siècle.* Lundi 4—5. Pd. **Nicolas.**
334. **Kulturhistorische Voraussetzungen der romanischen Kunst.* Donnerstag 4—5. Derselbe.
335. **Kunstgeschichtliche Uebungen und Repetitorium.* Samstag 10—11^{1/2}. Derselbe.
336. *L'art bernois au XVIII^e siècle.* Vendredi 3—4. Pd. v. **Mandach.**
337. *Kontrapunkt.* Dienstag, Freitag 6—7. Pd. **Kurth.**
338. **Bach und Händel* (Einführung in die Grundzüge des Zeitstiles). Dienstag, Freitag 5—6. Derselbe.
339. **Die Symphonien Anton Bruckners.* Mont. 5—7. Derselbe.
340. **Collegium musicum* (gemeinsame Ausführung und Besprechung von älteren Kunstwerken für Chor und Kammermusik). Donnerstag abends 8—10 (öffentlich und unentgeltlich). Derselbe.
- Anmerkung:* Kirchenmusik s. Nr. 19.
Nationalökonomie s. Nr. 82 ff.

II. Abteilung.

341. *Theorie der höhern ebenen Kurven.* Montag, Mittwoch, Freitag 11—12. Prof. **G. Huber.**
342. *Die elliptischen Integrale und ihre Anwendungen.* Dienstag, Donnerstag 11—12. Derselbe.
343. *Die kubischen und sphärischen Kegelschnitte und das Nullsystem.* Derselbe.
344. *Mathematisches Seminar.* Dienstag 4—6. Derselbe.

345. *Integralrechnung mit Uebung.* Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Crelier.**
346. *Funktionentheorie II. Teil.* Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe.
347. *Bestimmte und mehrfache Integrale.* Mittwoch 2—4, Donnerstag 2—3. Derselbe.
348. *Mathematisches Seminar.* Donnerstag 3—5. Derselbe.
349. *Synthetische Geometrie.* 3-stündig. Prof. **Gonseth.**
350. *Analytische Geometrie I.* Montag, Donnerstag 3—4. Derselbe.
351. *Analytische Geometrie des Raumes mit Uebungen.* Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe.
352. *Darstellende Geometrie II.* Mittwoch 2—4. Derselbe.
353. *Darstellende Geometrie IV.* Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe.
354. *Algebraische Analysis II.* Montag, Donnerstag 2—3. Derselbe.
355. *Mathematische Uebungen.* Montag 4—5. Derselbe.
356. *Einführung in die Zahlentheorie.* 2-stündig. Pd. **Berliner.**
357. *Nichteuklidische Geometrie II.* 2-stündig. Pd. **Joss.**
358. *Geometrie des Dreiecks.* 2-stündig. Derselbe.
359. *Differentialgeometrie der Flächen.* 2-stgd. Pd. **A. Fischer.**
360. *Grundlagen des mathematischen Unterrichts.* 2-stündig. Derselbe.
361. *Einleitung in die Astronomie.* 2-stündig. Prof. **Mauderli.**
362. *Uebungen dazu.* 2-stündig. Derselbe.
363. *Astronomisches Seminar.* Nach Vereinbarung. Derselbe.
364. *Analysis der Kinkelin'schen Funktion in der Krankenversicherung.* 1—2-stündig. Prof. **Moser.**
365. *Ausgewählte versicherungswissenschaftliche Kapitel.* Nach Vereinbarung. Derselbe.
366. *Mathematisch-Versicherungswissenschaftliches Seminar.* 1—2-stündig. Derselbe.
367. *Die soziale Versicherung und ihre Grundlagen.* 2-stündig. Pd. **Bohren.**
368. *Experimentalphysik II: Magnetismus, Elektrizität, Wärme.* Täglich 10—11. Prof. **Forster.**

369. *Theoretische Optik.* Montag 5—6 (unentgeltl.). Prof. **Forster.**
370. *Repetitorium der Physik.* 2-stündig. Derselbe.
371. *Physikalisches Praktikum.* Samstag 2—6. Derselbe.
372. *Physikalisches Praktikum für Lehramtskandidaten.* Donnerstag 2—6. Derselbe.
373. *Physikalische Arbeiten für Vorgerückte.* Nach Verabredung. Derselbe.
374. *Einführung in die theoretische Physik.* Freitag 5—6. Prof. **Gruner.**
375. *Elektromagnetische Lichttheorie.* Dienstag, Donnerstag, Freitag 8—9. Derselbe.
376. *Molekulare Wärmetheorie* (kinet. Gastheorie). 2-stündig. Derselbe.
377. *Seminar für theoretische Physik.* Mittw. 4—6. Derselbe.
378. *Mechanik.* 2-stündig. Pd. **Luterbacher.**
379. *Elektrische Gleichstrom- u. Wechselstromanlagen.* Dienstag 3—4. Pd. **Blattner.**
380. *Elektrische Bahnen.* Dienstag 4—5. Derselbe.
381. *Elektromagnetische Schwingungen.* 2-stgd. Pd. **Koestler.**
382. *Einfach statisch unbestimmte Systeme.* 2-stgd. Derselbe.
383. *Anwendung der höhern Mathematik auf die Naturwissenschaften I.* 1—2-stündig. Derselbe.
384. *Allgemeine u. anorganische Experimentalchemie.* Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter.**
385. *Anorganisch-chemisches Praktikum.* Täglich 8 bis 12, 2—6 (Samstag 8—12). Derselbe.
386. *Chemisches Praktikum für Mediziner.* Montag, Donnerstag 2—6. Derselbe.
387. *Physikalische Chemie.* Dienstag, Donnerstag 6—7, Samstag 11—12. Prof. **Ephraim.**
388. *Repetitorium der anorganischen Chemie; für Chemiker und Pharmazeuten.* Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe.
389. *Elektrochemisches Praktikum.* 4-stündig. Derselbe.
390. *Gasanalytisches Praktikum.* 3-stündig. Derselbe.
391. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse.* Vorlesung und Uebungen. Samstag vorm. 3-stündig. Prof. **Mai.**

392. *Repetitorium der anorganischen Chemie*, für Mediziner und Lehramtskandidaten. 1-stdg. Prof. **Mai**.
393. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-chemische Biologie*. Ganz- oder halbtägig (ausgenommen Samstag). Frl. Pd. **Woker**.
394. *Kurs für die Untersuchung der Körperflüssigkeiten* (Harn, Blut, Magensaft, Milch). 3-stdg. Dieselbe.
395. *Theorie und Praxis der Fermentuntersuchung*. 2-stündig. Dieselbe.
396. *Probleme der physikalisch-chemischen Biologie*. 1-stündig. Dieselbe.
397. **Organische Chemie II*. Montag bis Freitag 2—3. Prof. **Tambor**.
398. **Repetitorium der organischen Chemie I*. Mittwoch 5—6. Dieselbe.
399. *Organisch-chemisches Vollpraktikum*. Montag bis Freitag 8—12, 2—6, Samstag 8—12. Dieselbe.
400. *Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Fettreihe*. 1-stündig. Pd. **Abelin**.
401. *Chemie der Nahrungs- und Genussmittel I*. 2-stündig. Prof. **Schaffer**.
402. *Bewertung der Nahrungsmittel nach ihrem Nährgehalt*. 1-stündig. Dieselbe.
403. **Botanik I (Allgemeine Botanik und Kryptogamen)*. Täglich 8—9. Prof. **Ed. Fischer**.
404. **Vergleichende Morphologie der Kryptogamen I*. Algen. Montag, Dienstag 5—6. Dieselbe.
405. **Morphologie der Gymnospermen*. Donnerstag 5—6. Dieselbe.
406. *Repetitorium der Botanik*. Freitag 5—6. Dieselbe.
407. *Referierabend für neuere botanische Literatur*. Freitag abends 8 Uhr (unentgeltlich). Dieselbe.
408. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger I* (Allgem. Pflanzenanatomie und Kryptogamen) gemeinschaftlich mit Pd. *Rytz*. Freitag oder Samstag 2—4. Dieselbe.
409. *Arbeiten im botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12, 2—6. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Dieselbe.

410. **Die Bedeutung der Eiszeit für die Pflanzengeographie.* 1-stündig. Pd. **Rytz.**
411. **Pflanzengeographische Fragen im Reiche der Kryptogamen.* 1-stündig. Derselbe.
412. *Zoologie I.* (Allgemeine Zoologie und Systematik der Wirbellosen). Täglich 9—10. Prof. **Studer.**
413. *Ausgewählte Kapitel aus Zoologie und vergleichender Anatomie.* Dienstag, Freitag 11—12. Derselbe.
414. *Zoologische Uebungen für Anfänger* (Mediziner und Lehramtskandidaten), gemeinsam mit Pd. *Baumann.* Dienstag 2—5. Derselbe.
415. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium für Vorerückte,* gemeinsam mit Pd. *Baumann.* Halb- und ganztägig. Derselbe.
416. **Einführung in die Biologie der Gewässer.* 2-stdg. Pd. **Baumann.**
417. *Bestimmungskurs verbunden mit Referierübungen.* An einem Nachmittage. Derselbe.
418. **Tierische Krankheitserreger: Einführung in die Parasitenkunde, parasitische Spirochaeten und Protozoen.* 2-stündig. Derselbe.
419. **Allgemeine Vererbungslehre mit besonderer Berücksichtigung der Züchtungskunde und Gesellschaftsbiologie.* 2-stündig. Pd. **Steiner.**
420. **Geschichte der biologischen Theorien.* 1-stdg. Derselbe.
421. **Petrographie I.* Donnerstag, Freitag 11—12, Freitag 5—6. Prof. **Hugi.**
422. *Ausgewählte Kapitel aus der Petrographie der Alpen IV.* Montag 5—6. Derselbe.
423. *Die theoretischen Grundlagen der Anwendung des Polarisationsmikroskopes in Mineralogie und Petrographie.* Dienstag 5—6. Derselbe.
424. *Repetitorium der Petrographie.* 1-stündig. Derselbe.
425. *Mikroskopisches Praktikum.* Mittwoch 8—12. (Für Vorerücktere nach Vereinbarung). Derselbe.
426. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum:*
a) Halbpraktikum Mittwoch 2—5.
b) 6-stündiges Praktikum nach Uebereinkunft;
c) Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag). Derselbe.

427. *Mineralogisch-geologischer Referierabend.* Donnerstag 8 Uhr abends (gemeinsam mit Prof. Arbenz). Prof. Hugi.
428. **Geologie der Schweiz.* Dienstag 3—4, Mittwoch 2—3. Prof. Arbenz.
429. *Grundzüge der Formationskunde.* Mittwoch 6—7, Donnerstag 5—6. Derselbe.
430. *Einführung in die Paläontologie der Wirbellosen II.* Dienstag 9—10. Derselbe.
431. *Der Gebirgsbau Graubündens.* 1-stündig. Derselbe.
432. *Arbeiten im geologischen Institut:*
Praktikum 3-stündig, Halbpraktikum, Vollpraktikum (für Doktoranden) täglich, ausser Samstag nachmittag. Derselbe.
(Mineralogisch-geologisches Kolloquium s. Prof. Hugi.)
433. **Physische Geographie II.* Montag, Dienstag 2—3. Prof. Zeller.
434. **Geographie der Schweiz II.* Spezieller Teil. Mittwoch 4—5. Derselbe.
435. **Länderkunde von Europa.* Donnerstag, Freitag 2—3, Freitag 5—6. Derselbe.
436. **Repetitorium der Geographie.* Dienstag 3—4. Derselbe.
437. **Geographische Uebungen.* Mittwoch 2—3. Derselbe.
438. **Länder- und Völkerkunde von China und Japan.* Montag 5—6, Freitag 6—7. Derselbe.
439. *Geographisches Praktikum für Vorgerücktere.* 2-stündig. Derselbe.
440. *Geographisches Kolloquium.* Mittwoch 3—5. Derselbe.
441. *Gletscher und Eiszeit.* Freitag 6—7. Pd. Nussbaum.
442. *Uebungen aus der mathematischen Geographie.* Dienstag 6—7. Derselbe.

Lehramtsschule.

I. 2.

443. *Systematische Pädagogik, II. Teil.* Donnerstag 5—7. Prof. Häberlin.
444. *Pädagogisches Seminar: Historische Uebungen.* 1-stündig. Derselbe.

445. *Geschichte der deutschen Literatur. Fortsetzung: Mittelhochdeutsch und Frühneuhochdeutsch* mit Lektüre und Uebung. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Vetter**.
446. *Grammatische Uebungen und Wortkunde*. Dienstag, Freitag 9—10. Prof. **v. Greyerz**.
447. †*Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke*. Freitag 10—11. Derselbe.
448. †*Besprechung schriftlicher Arbeiten*. Montag, Freitag 8—9. Derselbe.
449. *Histoire de littérature française au 19^e siècle: l'époque contemporaine*. Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. de **Reynold**.
450. †*Cours pratique: Les poètes symbolistes*. Lundi 5—7. Le même.
451. *Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen*. 2-stündig. Frl. Dr. **Herking**.
452. †*Grammatische Uebungen und Wortkunde*. 2-stgd. Dieselbe
453. *Grammatik mit Uebungen. Besprechung schriftlicher Arbeiten*. 3-stündig. Dr. **de Roche**.
454. *Englische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen, Besprechung schriftlicher Arbeiten*. 3-stündig. Tit.-Prof. **Künzler**.
455. *Italienische Syntax, II. Teil: Lektüre mit Interpretations-, Sprech- und Vortragsübungen*. Mittwoch 4—5, Freitag 4—6. Tit.-Prof. **Niggli**.
456. *Allgemeine Geschichte des Altertums*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 2—3. Prof. **Woker**.
457. *Schweizergeschichte von 1798—1813*. Montag, Dienstag 3—4. Prof. **Tobler**.
458. *Geographie der Schweiz und der Alpen und Fortsetzung der allgemeinen Geographie*. Montag, Dienstag 2—3, Mittwoch 4—5. Prof. **Zeller**.
459. *Geographische, praktische Uebungen*. Mittwoch 2—3. Derselbe.
460. *Zeichnen wie in Sektion II*. 6 Stunden.

† Nur für Französischsprechende; die übrigen Stunden gemeinsam mit Deutschsprechenden.

461. *Turnen: Mädchenturnen.* Montag 6—7.
Turnlehrer **Widmer.**

462. *Turnen: Knabenturnen.* Donnerstag 6—7. Derselbe.

I. 4.

463. *Methodik des Sekundarschulunterrichts.* Montag,
Donnerstag 5—6. Schuldirektor **Balsiger.**

464. *Lehrübungen in Schulklassen.* Individuell. Derselbe.

465. *Methodik des Deutschunterrichtes und Bücherkunde.* Mittwoch 2—3. Prof. v. **Greyerz.**

466. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert.* Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Maync.**

467. *Introduction à l'étude scientifique du français: Discussions de méthodes.* Mardi à Jeudi 9—10.
Prof. **Jaberg.**

468. *Histoire de littérature française au 19^e siècle: l'époque contemporaine.* Mercredi, vendredi 11—12.
Prof. de **Reynold.**

469. *Répétition et travaux écrits sur le thème de ce cours.* Mardi 5—7. Derselbe.

470. *Literaturgeschichte und Lektüre mit Übungen.*
In drei zu bestimmenden Stunden. Tit.-Prof. **Künzler.**

471. *Geschichte der italienischen Literatur mit Lektüre und Übungen.* Dienstag, Donnerstag und Samstag 10—11.
Prof. **Jaberg.**

472. *Übungen zur Weltgeschichte: Lesen und Erklären leichter Quellenstücke, Vortragsübungen.*
2-stündig. Prof. **Woker.**

473. *Schweizergeschichte von 1813—1848.* Mittwoch, Donnerstag 4—5. Prof. **Tobler.**

474. *Geographie von Amerika.* Donnerstag 2—3, Freitag 5—6.

475. *Praktische Übungen.* 1-stündig. Prof. **Zeller.**

476. *Zeichnen:* wie in Abt. II, Kurs A. 6 Stunden.

477. *Turnen: Mädchenturnen.* Dienstag 6—7.
Turnlehrer **Widmer.**

478. *Turnen: Knabenturnen.* Freitag 6—7. Derselbe.

II. 2.

479. *Theoretische Pädagogik* (s. Sektion I.). Prof. **Häberlin.**
480. *Algebraische Analysis*. Montag, Donnerstag 2—3.
Prof. **Gonseth.**
481. *Analytische Geometrie*. (Punkte, Gerade, Kreis)
Montag, Donnerstag 3—4. Derselbe.
482. *Elemente der Renten- und Versicherungslehre*.
Donnerstag 4—5. Prof. **Gonseth.**
483. *Mathematische Uebungen*. Montag 4—5. Derselbe.
484. *Darstellende Geometrie* (Prisma, Pyramide, Zylinder, Kegel) mit *Uebungen*. Mittwoch 2—4. Derselbe.
485. *Experimentalphysik II* (Magnetismus, Elektrizität, Wärme). Täglich 10—11. Prof. **Forster.**
486. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*.
Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter.**
487. *Zoologie I* (Allgemeine Zoologie, Systematik der wirbellosen Tiere). Täglich 9—10. Prof. **Studer.**
488. *Botanik I* (Allgemeine Botanik und Kryptogamen).
Täglich 8—9. Prof. **Fischer.**
489. *Allgemeine Petrographie*. Donnerstag 11—12,
Freitag 5—6. Prof. **Hugi.**
490. *Geologie der Schweiz*. Dienstag 3—4, Mittwoch
2—3. Prof. **Arbenz.**
491. *Geographie* wie in Sektion I.
492. *Zeichnen: Kurs A.*
Figurenstudien. Dienstag 3—5. Zeichnenlehrer **Ritter.**
Malübungen. Dienstag 5—7. Derselbe.
Ornament-Uebungen. Mittwoch 5—7.
Zeichnenlehrer **Dachsel.**
- Kurs B.*
Figurenstudien. Dienstag 3—5. Zeichnenlehrer **Ritter.**
493. *Turnen* wie in Sektion I.

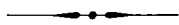
II. 4.

494. *Methodik und Lehrübungen*. (siehe I. 4).
Schuldirektor **Balsiger.**
495. *Geschichte der deutschen Literatur im 19. Jahrhundert*. Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Maync.**

496. *Integralrechnung*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstags 8—9. Prof. **Crelier**.
497. *Analytische Geometrie des Raumes mit Uebungen*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Gonseth**.
498. *Darstellende Geometrie, Axonometrie und Zentralprojektion*. Dienstag, Donnerstag 10—11. Derselbe.
499. *Physikalisches Praktikum*. Donnerstag 2—6. Prof. **Forster**.
500. *Chemisches Praktikum*. Dienstag, Donnerstag 8—11. Prof. **Kohlschütter**.
501. *Botanisch-mikroskopischer Kurs*. Samstag 2—4. Prof. **Fischer**.
502. *Zoologische Uebungen für Anfänger*. Dienstag 2—5. Prof. **Studer**.
503. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*. Mittwoch 2—5. Prof. **Hugi**.
504. *Zeichnen: Technisches Zeichnen*. 2-stündig. Zeichenlehrer **Ritter**.
505. *Wandtafelübungen*. Donnerstag 8—9. » **Dachsel**.
506. *Stilkundliches Skizzieren*. Donnerstag 9—12. Derselbe.
507. *Turnen* (siehe I. 4). Turnlehrer **Widmer**.

Vorkurs für die Abiturienten der Gymnasien für Sektion I und II.

508. *Einführung in die Pädagogik* in 4 zu bestimmenden Stunden. Direktor **Balsiger**.
509. *Praktischer Kurs* (Hospitieren, Lehrübungen und praktisches Seminar). 80 Stunden. In Verbindung mit den Uebungslehrern. Derselbe.
510. *Anatomie und Physiologie* in 2 zu bestimmenden Stunden. Dr. **Vannod**.
511. *Hygiene*. (Allgemeine Gesundheitslehre, Schul- und Unterrichtshygiene) in 2 zu bestimmenden Stunden. Derselbe.



Akademische Preisaufgaben.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1920.

Eduard Adolf Stein-Preis (Philosophische Fakultät, I. Abteilung): Darstellung der Sprache des Agrarschriftstellers Palladius.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1920.

Preis der Stiftung Travers-Borgstroem (Juristische Fakultät): Die Wechselbeziehungen zwischen den modernen Kartellierungstendenzen und der herrschenden Schutzzollpolitik.

Katholisch-theologische Fakultät: Augustins Versuch einer kirchlichen Einigung zwischen Katholiken und Donatisten.

Juristische Fakultät: Les Etats du Pays dans l'ancien Evêché de Bâle. Die Landstände im ehemaligen Fürstbistum Basel.

Medizinische Fakultät: Untersuchung der unmittelbaren und der entfernten Einwirkung der Beschränkung der Blutzufuhr auf die normale und auf die kropfige Schilddrüse.

Philosophische Fakultät I: Kunstgeschichtliche Darstellung der künstlerischen Persönlichkeiten und Zustände in Bern auf der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert.

Philosophische Fakultät II: Es soll untersucht werden, in welchem Masse die Einleitung der Aare in den Bielersee die biologischen Verhältnisse im See beeinflusst. Verhalten des Planktons unter dem Einfluss der Aaretemperatur, der Wassertrübung usw., Ausdehnung des Einflusses. Beschaffenheit des Seegrundes im Gebiet der Aareströmung gegenüber dem unbeeinflussten Gebiet. Rückwirkung auf die Fischfauna.

Preisaufgabe, fällig auf den 1. August 1921.

Eduard Adolf Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät): Die Wandlungen in der Auffassung Zwinglis innerhalb des schweizerischen Protestantismus.

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1921.

Evangelisch-theologische Fakultät: Die Verdienste Johann Stäpfers als Prediger und Bearbeiter des bernischen Kirchengesangbuchs von 1775.

Juristische Fakultät: Locatio conductio operis et operarum verglichen mit Dienst- und Werkvertrag moderner Gesetze. Die Untersuchung ist hauptsächlich auf die Tatbestände zu richten. Geschichtliche Darlegung wird gewünscht.

Medizinische Fakultät: Welchen therapeutischen Wert besitzen parenterale Milchzufuhren bei Augenkrankheiten und welches ist bei ihnen das wirksame Agens?

Veterinär-medizinische Fakultät: Welches sind die Erfolge der Viehversicherung im Kanton Bern und welche Aenderungen sollten an den betreffenden gesetzlichen Vorschriften vorgenommen werden?

Philosophische Fakultät, I. Abteilung: Volkskunde der deutschen Schweiz nach den literarischen Quellen bis Ende des 16. Jahrhunderts.

Philosophische Fakultät, II. Abteilung: Es ist die Landschaft des Kander-tales und seiner Zuflüsse (ohne die Simme) nach siedelungsgeographischen Gesichtspunkten zu bearbeiten und Lage, Charakter und Bedeutung der Siedelungen und Wirtschaftsformen in ihrer Bedingtheit durch geographische Faktoren darzustellen und wo möglich auch kartographisch zu fixieren.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Pour le 31 mars 1924:

Concours international de la Fondation Travers-Borgstroem.

(Prix institués à l'Université de Berne.)

Sur le sujet: **La nationalisation du crédit. Etude critique de l'organisation du crédit dans un pays déterminé et propositions pour sa nationalisation.**

Les concurrents devront examiner les avantages fiscaux et économiques que l'on peut attendre d'une telle nationalisation. Leur travail comprendra:

A. Un programme général d'institution, dans un pays déterminé, d'un monopole d'Etat de la banque et des assurances, établi sur une base purement commerciale.

B. Un projet de loi relatif à la création et à l'organisation du monopole en question, projet qui devra prévoir des dispositions répressives des actes par lesquels on pourrait chercher à échapper à la loi.

C. Une statistique des conditions économiques et financières actuelles du pays, objet de l'étude, comparées à ce qu'elles étaient avant la guerre, et un devis complet des dépenses nécessaires à la mise en mouvement du nouveau monopole et à son fonctionnement annuel.

Le concours sera ouvert à toute personne sans distinction de nationalité ou de profession.

Les ouvrages devront être présentés au Comité d'administration sous le couvert de l'anonymat en langue allemande, anglaise, française ou italienne jusqu'au *31 mars 1924*. Ils devront être dactylographiés en deux exemplaires et écrits sur un côté du papier seulement. Chaque ouvrage aura comme entête une devise quelconque choisie par l'auteur et sera accompagné d'une lettre cachetée portant la même devise marquée sur l'enveloppe et contenant à l'intérieur le nom et l'adresse de l'auteur.

Toutefois, le candidat peut déclarer sur son enveloppe qu'en cas de non-réussite au concours, cette enveloppe et les deux exemplaires de son travail devront être détruits sans autre.

Le résultat final du concours sera annoncé avant la fin de l'année 1924.

Les prix suivants seront décernés :

<i>Trois prix principaux :</i>	Premier prix . . .	25,000 frs.
	Deuxième prix . . .	20,000 »
	Troisième prix . . .	10,000 »

pour les trois meilleurs ouvrages concernant n'importe quelle contrée que le jury estimera d'importance et d'intérêts suffisants.

Quinze accessits de trois mille francs chacun, à répartir, une fois les trois principaux prix attribués, et destinés à récompenser le meilleur ouvrage fourni sur l'un des 10 pays suivants: Allemagne, Belgique, Etats-Unis d'Amérique, Finlande, France, Hollande, Italie, Japon, Russie, Suisse, ou sur l'un des pays faisant partie des 5 groupes suivants: Amérique centrale et du Sud, Autriche-Hongrie et Balkans, Empire britannique, Espagne et Portugal, Etats scandinaves.

Un mémoire sur un ou plusieurs Etats appartenant à une fédération, sur un dominion ou une colonie sera également admis au concours.

Les gagnants des trois grands prix sont d'office hors concours pour le classement des accessits.

S'il n'y a qu'un ouvrage pour un pays ou groupe de pays, l'accessit destiné à ce pays ou groupe de pays sera accordé à son auteur, à moins que le jury n'estime le travail de qualité trop inférieure pour être récompensé.

Pour obtenir des règlements, prière de s'adresser au Bureau de la fondation, Université de Berne.

